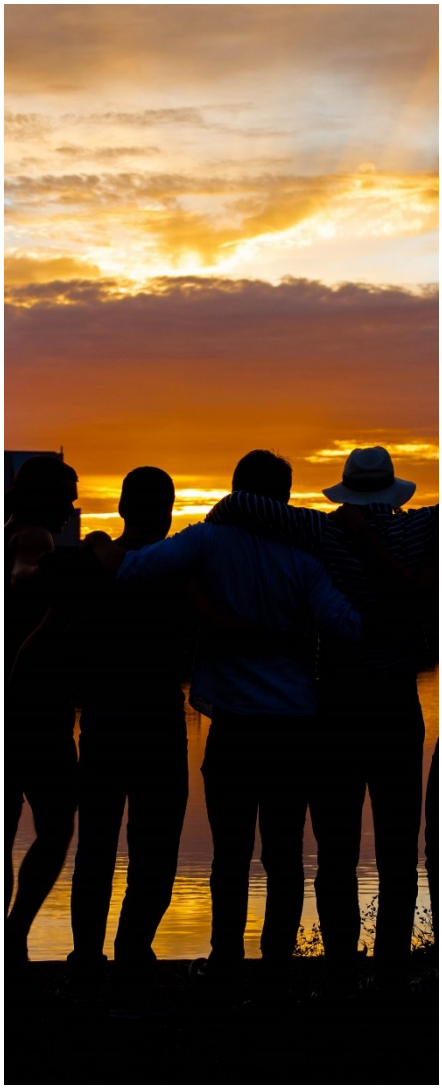
Karlsruher Ruder-Verein WIKING v.1879 e.V.

WIKINGERBO(O)TE

November 2023



In eigener Sache

Liebe Mitglieder,

schweren Herzens verkünden wir an dieser Stelle, dass unsere Redaktionsarbeit im März nächsten Jahres enden wird. Linda hat bereits vor zwei Jahren aus beruflichen Gründen Karlsruhe verlassen, Johann hat in diesem Jahr seinen Studienort gewechselt. So viel Spaß es uns noch macht, euch monatlich von den spannendsten Ereignissen zu berichten, so merken wir selbst, dass dies ohne „Fächerstadt"-Korrespondent kaum möglich ist. Es ist unverzichtbar, dass jemand vor Ort und nahe am Geschehen ist, um so eine umfassende Berichterstattung zu gewährleisten.

Nach über sechs Jahren und fast 60 Ausgaben des „Wikingerbo(o)ten" haben wir nach diesem Newsletter noch drei weitere vor uns, um uns als Redaktionsteam zu verabschieden.

Wir möchten uns herzlich bei allen bedanken, die uns monatlich gelesen und uns mit spannenden Berichten versorgt haben. Ein Dank gilt ebenfalls dem Arbeitskreis Kommunikation für die unerlässlichen Korrekturen und die hilfreichen Tipps. Wir geben ab, doch bleiben dem KRV verbunden.

Nun wünschen wir euch und euren Familien ein geruhsames Weihnachtsfest und einen guten Rutsch!

Bis nächstes Jahr, eure Redaktion

Linda und Johann

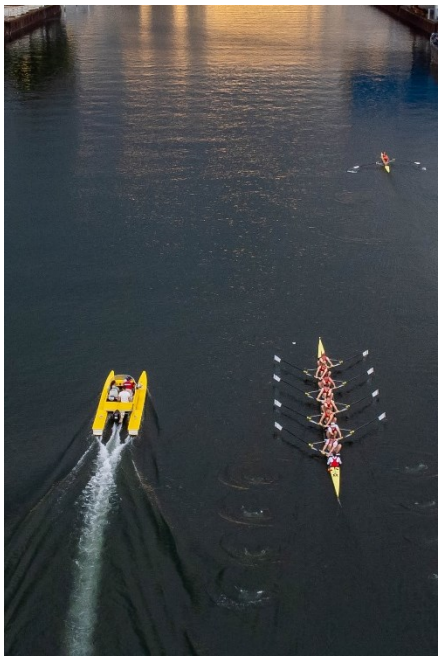
Inhalt

In eigener Sache
Ruder News
- Ein ganz Großer geht: Peter-Michael Kolbe
- WRC 2024

Wikinger News
- Trainer A-Schein für Maximilian Pawlik
- Im Innenministerium

Wikinger Report
- Saisonausklang 2023
- Wintertalentiade in Marbach
- Langstrecke in Mannheim
- Langstrecke Dortmund
- Achter-Langstrecke in Eglisau
- Alle Jahre wieder Masterglühen
- How to Ehrenamt… Redaktion
- Bier des Monats – Dezember

Termine



Ruder News

Ein ganz Großer geht: Peter-Michael Kolbe

Peter-Michale Kolbe war einer der größten im deutschen Rudersport. Er ist am 08.12.2023 im Alter von 70 Jahren in Lübeck verstorben. Kolbe, der das Rudern in Hamburg erlernte, gewann im Laufe seiner Ruder-Karriere fünf Weltmeistertitel und drei olympische Silbermedaillen im Einer, manche mögen sich an die Duelle mit dem Finnen Pertti Karppinen erinnern. 1975 wurde er als Sportler des Jahres geehrt, eine Ehre, die sonst noch keinem Einzelruderer zuteilwurde.

WRC 2024

Die Women's Rowing Challenge (WRC) 2024 startet in wenigen Wochen. Die Challenge ist wie in den vergangenen Jahren auf mehrere Termine im Januar verteilt. Es müssen 8, 15, 22 und 30 Minuten auf einem Concept2 Ergometer absolviert werden. Die Distanzen werden addiert und gehen in die Einzel- oder Vereinswertung ein. Bei Fragen steht Lisa Merz zur Verfügung.

Wikinger News

Trainer A-Schein für Maximilian Pawlik

Maximilian Pawlik, Cheftrainer des KRV Wiking, hat den DOSB-Trainer A Schein für den Leistungssport Rudern erworben. Seit 2018 trägt er maßgeblich zur Entwicklung des Vereins bei, angefangen mit der U15-Jugendgruppe ist er heute leitender Stützpunkttrainer. Seine jüngsten Qualifikationen umfassen sieben Vizemeistertitel und drei Meistertitel auf den deutschen Jahrgangsmeisterschaften. Über den jungen Cheftrainer aus Karlsruhe berichtete auch die BNN.

Im Innenministerium

Am 27.11. wurde Maximilian Pawlik, der als Trainer die diesjährigen FISU World University Games in Chengdu, China betreute, zur Ehrung ins Bundesinnenministeriums nach Berlin eingeladen.

Wikinger Report

Saisonausklang 2023

Am 25.11. fand in Schenke und Saal der alljährlich Saisonabschluss des KRV statt. Bevor die Gäste sich an einem köstlichen Buffet stürzen konnten, nahmen die Organisatoren sich Zeit für einen Rückblick auf die ereignisreiche Regattasaison 2023. Neben einem Rückblick auf die Bootsstege seit 1902 gab es auch humorvolle Einblicke in das Programm der „Alten Herren". Die Küchencrew hatte das Buffet meisterhaft im Griff und trug zu einem rundum gelungenen Abend bei. Den gesamten Erfahrungsbericht lest ihr hier.

Wintertalentiade in Marbach

Elf Sportlerinnen und Sportler im Alter von 10 bis 15 Jahren von KRV und KRA nahmen am 02.12. an der Wintertalentiade der Baden-Württembergischen Ruderjugend teil. An 15 Stationen zeigten die Nachwuchstalente ihre Wendigkeit, Kraft, Ausdauer und Koordination. Klara und Samuel sicherten sich jeweils den zweiten Platz, während Julian die Goldmedaille in der Para-Wertung gewann.

Langstrecke in Mannheim

Am 03.12. nahmen fünf Karlsruher Junioren, von Kinder-Trainerin Lisa Merz betreut, an der Langstreckenregatta in Mannheim teil. Bei klirrender Kälte und Sonnenschein absolvierten sie erfolgreich die 4000-Meter-Strecke. Tom Weinhardt erreichte den dritten Platz im JM 1× A, Anne Fischer den ersten Platz im JF 1× B. Lena Weinhardt landete auf dem fünften Platz, Toni Detscher auf dem neunten im JM 1× B, und Wim Fischer sicherte sich den siebten Platz im leichten JM 1× B.

Langstrecke Dortmund

Über das Wochenende 02.12. und 03.12. ging ein Teil der Trainingsgruppe vom Landesstützpunkt Karlsruhe bei der DRV-Langstrecke in Dortmund am Start. Nach einem Ergotest noch in Karlsruhe, folgte am Sonntag die Kaderlangstrecke des Deutschen Ruderverbands über 6000 m auf dem Dortmund-Ems-Kanal. Clara Reiter erreichte den 11. Platz, während Claire Licht als 7. abschloss. A-Junior Lars Trampert belegte den 7. Platz im leichten Einer. Helena Brenke verzichtete krankheitsbedingt auf einen Start. Die Ergebnisse des Wochenendes waren auch relevant für die Bundeskaderaufnahme, die am 01.01.2024 für das kommende Jahr bekanntgegeben wird.

Achter-Langstrecke in Eglisau

Ein Karlsruher Männer-Achter startete am 09.12. in Eglisau beim „härtesten Achterrennen der Schweiz“. Aufgrund riskanter Strömungsverhältnisse wurde auf eine kürzere Rennstrecke inlusive Wende ausgewichen. Die 7,5 statt 11 km endeten mit einem 10. Platz von insgesamt 30 startenden Booten für das Karlsruher Boot.

Alle Jahre wieder Masterglühen

Am 2. Advent, dem 10.12.2023 hat die Mastersgruppe wieder zu Glühwein, Punsch und Weihnachtsgebäck an den KRV eingeladen. Es wurde wieder ein gemütlicher Nachmittag bei heißen Getränken und fröhlicher Stimmung.

How to Ehrenamt… Redaktion

Angekündigt haben wir euch eine Reihe über Ehrenämter am KRV. Beginnen möchten wir mit einem, das uns persönlich sehr vertraut ist. Und das nicht, weil es das wichtigste ist, schließlich sind motivierte Trainer und Vorstandsvorsitzende unverzichtbar, sondern weil wir, wie im Vorwort zu lesen, die Redaktionsarbeit abgeben werden. Wir suchen nach einer Nachfolge, die den Newsletter und die Redaktionsarbeit ehrenamtlich betreuen möchte. Ideal dafür wären zwei Mitglieder, die Arbeit im Team hat sich ausgezahlt. Doch was bedeutet es überhaupt, die Wiking-Redaktion zu sein?

Hauptaufgabe ist das Herausbringen dieses Newsletters, des „Wikingerbo(o)ten“. Dieser erscheint monatlich und hat die Aufgabe alle Mitglieder auf dem Laufenden in Sachen Rudern und KRV Wiking halten.

Dabei hat sich die folgende Struktur bewährt: für spannende Ereignisse im (inter)nationalen Rudersport haben wir die Kategorie Ruder News eingeführt. Neue Termine und anstehende Events oder Regatten finden in der Rubrik Wikinger News Erwähnung. Im Wikinger Report berichten wir über Regatten oder Feste. Dafür entscheiden wir, was im vergangenen Monat besonders wichtig war, und fassen die Berichte auf der Webseite zusammen, auf die dann verlinkt wird. Teil des Wikinger Report ist die beliebte Rubrik „Bier des Monats“ von unserem Gastautor Lenz Kiefer.

Die Freude am eigenen Schreiben kann beim Verfassen des Vorworts ausgelebt werden. Sonst sind keine weiteren Voraussetzungen für die Redaktionsarbeit erforderlich, Erfahrungen mit Word aber sicherlich von Vorteil. Je nach dem, wie ereignisreich ein Monat war, fallen ca. 6-8 Stunden Arbeit pro Newsletter an.

Ein weiterer Teil der Redaktionsarbeit sind die Teilnahmen an Beiratssitzungen, Kommunikation mit anderen Vereinsorganen zum aktuellen Geschehen und bei Bedarf die Korrektur eingereichter Texte.

Die Einarbeitung begleiten wir gerne und auch darüber hinaus stehen wir bei Fragen natürlich weiterhin zur Verfügung. Auch der Arbeitskreis Kommunikation ist immer, wie auch schon für uns, eine große Hilfe.

Wenn dich diese Aufgabe anspricht und du dir vorstellen kannst, das Ehrenamt Redaktion zu übernehmen, melde dich beim Vorstand. Bei weiteren Fragen zu den Aufgaben freuen wir als Redaktion uns dir auch persönlich weiterzuhelfen.

Bier des Monats – Dezember

„Das Hoepfner für die besonderen Momente“, so wird das Jubelbier angepriesen. Besondere Momente zum Jubeln hatten wir am KRV dieses Jahr zuhauf, man stöbere einfach in den letzten Newslettern. Es ist also das perfekte Bier des Monats um 2023 abzuschließen.

Das vollmundig-kräftige Bier bereitet uns beim Anblick weiteren Grund zum Jubeln. Kastanienbraun leuchtet es unter einer festen Schaumkrone im Glas. Spätestens mit dem Antrunk sind auch die letzten Bruddler überzeugt. Auf ein erfolgreiches Vereinsjahr 2024!

Termine

Für das Kalenderjahr 2024 stehen die wichtigsten KRV-Termine bereits fest. Sie sind im Kurzkalender unten zu finden. Die gesamte Übersicht ist wie immer auf der Webseite zu finden: https://www.krv-wiking.de/termine

Dezember 2023	
20.12.2023	Glühweingala der Hochschulrennmannschaft
März 2024	
16.03.2024	Arbeitsdienst (KRV Wiking)
20.03.2024	Jahreshauptversammlung 2024 (KRV Wiking)
24.03.2024	Anrudern (KRV Wiking)
Juli 2024	
13.07.2024	Sommerfest KRV Wiking
Oktober 2024	
19.10.2024	Arbeitsdienst
27.10.2024	Abrudern (KRV Wiking)
November 2024	
23.11.2024	Saisonausklang (KRV Wiking)

Impressum

Redaktion: Linda Möhlendick, Johann Fox
Fotos: Lenz Kiefer, Magnus Fox, Dieter König

Karlsruher Ruder-Verein Wiking v. 1879 e. V.
Hansastraße 18b
76189 Karlsruhe

Wir freuen uns über Euer Feedback an
redaktion@krv-wiking.de.

Alle Texte sind urheberrechtlich geschützt. Jede unentgeltliche Verbreitung des unveränderten und vollständigen Dokuments ist zulässig. Eine Verwendung von Textauszügen ist nur bei vollständiger Quellenangabe zulässig.